

Sundern (Hochsauerland) 15.7.2011 Mit kräftigem Gesang eröffnete die Johanneschule Sundern ihr diesjähriges Schulfest und damit auch das Jubiläumsjahr zum 100. Geburtstag. Der ist zwar eigentlich erst 2012, aber die Vorbereitungen laufen schon an.

In vielen Klassenräumen und im Schulgarten konnten die zahlreichen Besucher die Ergebnisse der vergangenen Projektwoche begutachten.

Eine besondere Attraktion war der selbst gebaute Lehmofen, in dem frisches Brot gebacken wurde. Aber auch mit Kuchen, Waffeln, Obstspießen und Würstchen konnte man sich stärken.

Eine Klasse hatte ein Schattenspiel einstudiert, eine andere führte in einer nachgespielten Schulstunde die harten Sitten vor, die vor hundert Jahren in der Schule geherrscht haben, mit originalgetreuen Kostümen aus Uromas Mottenkiste, „schicken“ Frisuren, alten Tornistern und einem fast echten Rohrstock.

Lauter kleine Topmodels zeigten Mode aus den vergangenen einhundert Jahren auf dem Laufsteg in der Schulaula.

Wer erkannte die Lehrerinnen und Lehrer anhand von Kinderfotos? Das war gar nicht so einfach!

Mit etwas Losglück konnte man hübsche Dekoartikel für das Kinderzimmer und den Garten gewinnen.

So macht Schule wirklich Spaß!

(veröffentlicht bei www.dorfinfo.de am 16.07.2011)













